

Werner Frese – „der Trommelbube“

Werner Frese gilt als Mitbegründer der legendären City Club Combo in Bremen .Er war jahrzehntelang deren Schlagzeuger. Er hatte mit seinem Charme und seiner attraktiven Spielweise viele Fans, darunter viele Weibliche. Es wird berichtet, dass er die Fans durch Schreiben kleiner Nachrichten persönlich motivieren konnte. Dabei fragte er nach der Stimmung und auch der Telefonnummer und unterschrieb immer mit „der Trommelbube“.

Die CCC war in den 50, 60, Jahren Bremens Spitzenband! Sie hatte ein festes Domizil – das bekannte Varieté Astoria! Dort spielte die CCC jeden Sonntag zum Tanztee, und zwar in Smokingjacke. Aber sie trat auch auf vielen Veranstaltungen, z.B. Künstlerfesten, Schiffstufen und Vereinsveranstaltungen und in Bremerhaven bei den Amerikanern auf. Zur CCC gehörten Pianist Gert Fröllje, Bassist Frank Wegener, Trompeter Eckfrid von Knobelsdorff und Klarinettist Jo Kirchhoff.

Werner war sehr vielseitig und spielte mit fast allen Bremer Jazzern. Er stellte auch selbst Gruppen zusammen. Er gehörte zu den ersten, die die Waldbühne zur Frühschoppen - Hochburg machten. Dort trat er nicht nur mit Bremer Jazzern auf, sondern auch mit bekannten Solisten aus Hamburg, Hannover und Stuttgart und sorgte für viel Stimmung und Jazzfeeling.

Bei Bullenkamp hat Werner schon früh an der regelmäßigen Session teilgenommen. Er kann getrost als ein Urgestein der Bremer Jazzszene bezeichnet werden.

Gerd.Larisch



Das sind nicht die 3 von der Tankstelle, sondern 3 gutgelaunte Drummer.
Werner Frese, Willy Klute und Gerd Larisch; von links: Foto privat